

Anlage 1 Übersicht - Antragstellung für Bauanzeige und / oder Baugenehmigung

Vorhaben	Bauordnung	Bau-		Verantwortlich			Formular
		-anzeige	-antrag	Wer	Bear- beitung	Zustim- mung	
Laube (§ 3 Abs. 2 BKleingG) Überdachung, Pavillon, Terrasse, Gewächshaus	5.1, 5.2, 5.3, 6.1, 6.2, 6.7		x	Pächter	KGS		Anlage 2
Bauliche Kleinanlagen	6.3, 6.4, 6.5, 6.6, 6.8, 6.9, 6.11, 6.12,	x		Pächter	KGS		Anlage 4
Transportable Badebecken Kinderspielgeräte Trampoline	6.13, 6.14, 6.15, 6.17,	x		Pächter	KGS		Anlage 4
Regenwasserzisternen			x	Pächter	KGS		Anlage 5
Brunnen	6.19	x		Pächter	KGS	UwA	Anlage 6

KGS = Kleingartensparte

UwA = Umweltamt

Gebühren für die Bearbeitung der Baugenehmigungen/-anträge sind zu überweisen an:

KGS „Frischer Wind“ e.V.

IBAN: DE30 8505 0300 3120 2393 04

BIC: OSDDDE 81 XXX

bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden

mit der Angabe von Namen, Gartenummer und Baugenehmigung, zu überweisen. Die Einzahlung muss innerhalb von 30 Tagen erfolgen, jedoch vor Beginn der Baumaßnahme.

Anlage 2 Antrag zur Errichtung/Veränderung einer Gartenlaube, Überdachung/ganzjähriger Pavillon, Terrasse, Gewächshaus

Kleingartensparte „Frischer Wind“ e.V.

Bauherr/Unterpächter

Name, Vorname:		Telefon:
Parzellennummer:	Nachbarparzellen Nr.:	

Vorhaben

- Laubenneubau Laubenumbau/-sanierung Laubenerweiterung
 Terrasse Überdachung/ganzjähriger Pavillon Gewächshaus
 Geplanter Baubeginn: ...
 Voraussichtliches Bauende: ...

Teile des Baues Baustoffe, Bauteile, Bauarten

Gründung (Fundamentart)	
Einsatz von Fertigteilen	
Selbstbau (stat. Berechnung beifügen)	
tragende Teile (z.B. Wände)	
Decken	
Tragwerk des Daches	
Statik für Dach- oder Fassadenbegrünung	
Dachhaut	
Fenster	
Türen	

Anlagen:

- o Parzellenplan mit Abstandsmaßen zu Gehölzen und baulichen Anlagen, **insbes. Medien** (Wasser, Strom)
- o bemaßte Bauzeichnung mit Drauf-, Vorder- und Seitenansicht
- o Herstellerunterlagen bei Fertigteillauben/Gewächshäusern/Überdachungen/Pavillons

Für die Verkehrssicherung haftet der Bauherr.

Datum: ...

.....
 Name/Unterschrift des Bauherrn

Zustimmungsvermerk des Vorstandes

Antrag entgegengenommen am/durch	
Beratung im Vorstand am	
Auflagen:	
Verbindlicher Fertigstellungstermin	
Genehmigung erteilt am	

Datum: ...

Bauzustimmung erhalten am: ...

.....
 Name/Unterschrift des Vorstandes

.....
 Unterschrift des Bauherrn

Anlage 3 - Bestätigung der ordnungs- und antragsgemäßen Bauausführung

1. Bei der Bauabnahme wurden keine / folgende Mängel festgestellt (nichtzutreffendes durchstreichen):

Diese sind bis zumzu beseitigen und ein neuer Abnahmetermin zu vereinbaren.

.....

.....

.....

.....

2. Nach der Bauabnahme sind nachstehende Folgearbeiten zu erledigen:

Termin dafür ist Es ist eine Anzeige der Erfüllung der Auflagen beim Vorstand erforderlich.

.....

.....

.....

.....

3. Abschluss des Bauvorhabens

Durch den Vereinsvorstand werden bestätigt:

- die ordnungs- und antragsgemäßen Bauausführung
- die Beseitigung der unter Punkt 1 genannten Mängel
- die Realisierung der unter Punkt 2 genannten Folgearbeiten

Die vollständigen Unterlagen sind solange aufzubewahren, wie diese bauliche Anlage besteht.

Datum:

.....

Unterschrift des Vereinsvorstandes

Anlage 4 Anzeige der baulichen Kleinanlagen nach Ziffern 6.3, 6.4, 6.5, 6.6, 6.8, 6.9, 6.11, 6.12, 6.13, 6.14, 6.15, 6.17

Kleingartensparte „Frischer Wind“ e.V.

Bauherr/Unterpächter

Name, Vorname:		Telefon:
Parzellennummer:	Nachbarparzellen Nr.:	

Bezeichnung des Vorhabens:

.....

Geplanter Bau-/Errichtungsbeginn:

Voraussichtliches Bauende: ...

Teile des Baues

Baustoffe, Bauteile, Bauarten

Abmessungen Länge, Breite, Höhe	
Sonstige Angaben	

Anlagen:

- Parzellenplan mit Abstandsmaßen zu Gehölzen und baulichen Anlagen, insbes. Medien
- Herstellerunterlagen

Für die Verkehrssicherung haftet der Bauherr.

Datum: ...

Bauanzeige erhalten am: ...

.....
 Name/Unterschrift des Bauherrn

.....
 Unterschrift des Vereinsvorstandes der KGS

Anlage 5 Antrag zur Errichtung einer Regenwasserzisterne

Kleingartensparte „Frischer Wind“ e. V.

Vorhaben

- Neubau einer Regenwasserzisterne
- Umbau einer Abwassergrube und Nutzung als Regenwasserzisterne

Bauherr/Lage des Vorhabens

Name, Vorname:	Telefon:
	Mail:
	Parzelle/Nachbarparzellen :
Geplanter Baubeginn:	voraussichtliches Bauende:
Planung erfolgt durch	
Installation erfolgt durch	
Größe der Zisterne	
Geplante Verwendung des Erdaushubs	

Anlagen:

- o Parzellenplan mit Abstandsmaßen zu Gehölzen und baulichen Anlagen, insbes. Medien
- o Herstellerunterlagen der Zisterne, incl. Zertifikate
- o Statik
- o Entsorgungsnachweis Abwasser (bei Umbau einer Abwassergrube)

Für die Verkehrssicherung haftet der Bauherr.

.....
Datum und Unterschrift des Antragstellers

.....
Antrag erhalten: Datum und Unterschrift des Vorstandes der KGS

.....
Antrag genehmigt: Datum und Unterschrift des Vorstandes der KGS

Anlage 6 Antrag zur Errichtung eines Gartenbrunnens

KGS „Frischer Wind“ e. V.

Landeshauptstadt Dresden
Umweltamt
PF 12 00 20
01001 Dresden

Anzeigeformular wasserrechtliches Verfahren, Teil B 14.2

Gartenbrunnen - Anzeige

Die vollständige Anzeige besteht aus dem ausgefüllten Anzeigeformular und einem Lageplan (Flurstückkarte siehe Nr. 8).

1. Antragsteller

Name: Vorname:

Straße/Haus-Nr.

PLZ/Wohnort:

Telefon: E-Mail:

2. Vorhaben (Kurzbeschreibung des Vorhabens)

Entnahme von Grundwasser in der Kleingartenanlage

Zweck: Parz-Nr:

3. Lage des Vorhabens

Gemarkung: Flurstück-Nr.:

Anschrift:

4. Art des Brunnens/Brunnentiefe

Schlag- oder Bohrbrunnen

bis 5 m 5 m bis 10 m 10 m bis 20 m > 20 m

5. Fördereinrichtung

Handpumpe Saugpumpe Unterwasserpumpe sonstiges

Leistung: Liter/Stunde Watt

6. Verwendungszweck

Das geförderte Grundwasser dient ausschließlich der privaten Bewässerung von

- Gärten/Grünflächen, ca. ... m² Bäumen und Sträuchern sonstigem

7. Wasserbedarf

Der erforderliche jährliche Wasserbedarf liegt bei ca.

- bis 100 m³ 100 m³ bis 1.000 m³

8. Anlage:

- aktuelle Flurstückkarte mit dem eingezeichneten Standort der geplanten Bohrungen
 Lageplan der Parzelle mit Standort des Brunnens und Abstandsmaßen zu Gehölzen und baulichen Anlagen, insbes. Medien

HINWEISE:

1. Die Bohrung ist einen Monat vor Beginn der Arbeiten anzuzeigen. Mit den Bohrarbeiten kann begonnen werden, sofern die Untere Wasserbehörde innerhalb eines Monats nicht anders bestimmt (§ 41 SächsWG).
2. Nach Abschluss der Aufschlussarbeiten sind Schichtenverzeichnisse, Angaben zum Grundwasserstand und, soweit vorhanden, zur Wasserbeschaffenheit (Analyse), ggf. Angaben zum Brunnenausbau: Endtiefe und Brunnenabmessungen unaufgefordert der Unteren Wasserbehörde zu übersenden.

Mit der Übermittlung Ihrer Daten aus diesem Formular willigen Sie ein, dass Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der weiteren Bearbeitung gespeichert und nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen der Aktenordnung der LH Dresden gelöscht werden.

.....
Ort und Datum Unterschrift des Antragstellers (Pächters)

.....
Ort und Datum Unterschrift des Vorstandes der KGS „Frischer Wind“ e. V. (Grundstückseigentümer)